

Juni bis August 2014



# Kontakte

Gemeindebrief der Kirchengemeinden  
Bergkirchen und Retzen



**„Ohne Moos nix los“**  
- Die ev. Kirche und das Geld -

## **Retzen**

40 Jahre KiTa Retzen  
Kinderzeltlager  
Waldgottesdienst

## **Bergkirchen**

Konfirmation  
Gemeindeausflug  
Mondscheinkonzerte

---

## Inhaltsübersicht

### Das geht uns alle an

Andacht	Seite 3-4
Wechsel in der Kirchenleitung	Seite 5
Gottesdienst Pfingstmontag   Gedenken Kriegsbeginn 1914	Seite 6
„Ohne Moos nix los“- die Kirche und das Geld	Seite 7

### Aus der Kirchengemeinde Retzen

Sie sind herzlich eingeladen	Seite 8
Kirchlicher Unterricht   Kirchenbuch	Seite 9
Herzliche Glück- und Segenswünsche	Seite 10-11
Besondere Gottesdienste	Seite 12
40 Jahre KiTa Retzen - Jubiläumsfeier	Seite 13
SoS in der Kirche   Kinderzeltlager	Seite 14
Aus dem Kirchenvorstand   Frühstückstreff für Senioren	Seite 15

### Kinderseite

**Seite 16**

### Aus der Kirchengemeinde Bergkirchen

Sie sind herzlich eingeladen	Seite 17
Termine Frauenhilfe   Herzliche Glück- und Segenswünsche	Seite 18-19
Kirchenbuch	Seite 20
Konfirmation	Seite 21
Gemeindeausflug	Seite 22
Schulanfängergottesdienst   Anmeldung Katechumenen	Seite 23
Menschen in Nepal	Seite 24-25
Kirchenmusikalische Veranstaltungen	Seite 26-29

### Gottesdienste

**Seite 30-32**

Anschriften & Adressen	Seite 34-35
------------------------	-------------

---

## **Liebe Mitglieder, Freunde und Freundinnen der Kirchengemeinden Bergkirchen und Retzen,**

ich liebe den Wald zu jeder Jahreszeit.

Grün kann so viele unterschiedliche Facetten haben. Ich nehme es jeden Tag anders wahr und kann mich nicht satt sehen. Der Weg durch den Eikberg oder durch den Römerweg zur Kirche - das ist für mich ein Nachhausekommen, weil ich hier auf dem Berge mitten im Grünen wohne. Besucher in Bergkirchen sagen mir manchmal, dass der Gottesdienst für sie schon auf dem Weg durch die Felder und den Wald beginnt. Ich treffe manchmal auch „Spazierbeter“, die auf dem Waldboden Schritt für Schritt meditieren und die - nur von Naturgeräuschen belebte - Stille genießen. Sie kommen anders aus dem Wald heraus, als sie hineingegangen sind: erfrischter, entspannter, verwandelt.

Grüne Oasen, Orte der Ruhe, sind ein großes Privileg in unserer zersiedelten Landschaft. Wir dürfen diese Naherholungsgebiete für die Seele nicht weiter kommerziellen Interessen opfern, und sei es auch dem wichtigen Ausbau regenerativer Energien. Unsere Region hat schon mit 11 Windrädern ihren Beitrag geleistet und das ist auch gut so. Genauso entschieden bin ich aber nun gegen weitere Windräder im Bergkirchener Umfeld, die

diesen besonderen Ort der Einkehr und des seelischen Auftankens belasten würden.

„Das Geheimnis der Bäume“ - eine Natur-Dokumentation, die kürzlich in den deutschen Kinos lief, lässt einen staunen über die Intelligenz der grünen Riesen, über ihre Wandlungsfähigkeit und Lebendigkeit. Ihre Blätter reinigen die Luft und stabilisieren das Klima. Wenn wir das doch endlich begreifen würden: Was die Bäume ausatmen, atmet der Mensch ein und umgekehrt. Wälder sind mehr als nur ein paar zusammenstehende Bäume. Sie sind ein hochkomplexes Ökosystem, das den Wasserhaushalt reguliert, Artenvielfalt für Tiere und Pflanzen beherbergt und Erosion verhindert. Anmutig regeneriert sich der Wald auch nach schwersten, von Menschen verursachten, Zerstörungen. Mir fallen dazu die Trostworte aus Jesaja 55 ein, wo den Menschen im Exil eine neue Vision vor Augen gemalt wird: „Denn ihr sollt in Freuden ausziehen und in Frieden geleitet werden. Berge und Hügel sollen vor euch her frohlocken mit Jauchzen und alle Bäume auf dem Felde in die Hände klatschen.“

Ja, Bäume haben eine Beziehung zu Gott. Sie wurden von ihm ge-

---

schaffen. In ihrer Vielfalt und Originalität weisen sie durch ihr Sein auf die unerschöpfliche Kreativität Gottes hin. Ihr ganzes Wesen ist Lobpreis, und das rund um die Uhr. Und - von den Bäumen lernend - wende ich mich zu Gott:

„Herr, wie ein Baum sei vor dir mein Leben, Herr, wie ein Baum sei vor Dir mein Gebet.

Gib Wurzeln mir, die in die Erde reichen, dass tief ich gründe in den alten Zeiten, verwurzelt im Glauben meiner Väter und Mütter.

Gib mir Kraft zum festen Stamm zu wachsen, dass ich aufrecht an meinem Platz stehe und wanke nicht, auch wenn die Stürme toben.

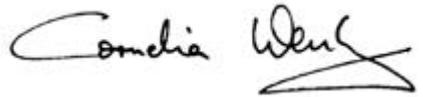
Gib, dass aus mir sich Äste frei erheben, o meine Kinder, Herr, lass erstarren und ihre Zweige recken in den Himmel.

Gib Zukunft mir, und lass die Blätter grünen und nach den Wintern Hoffnung neu erblühen, und wenn es Zeit ist, lass mich Früchte tragen.

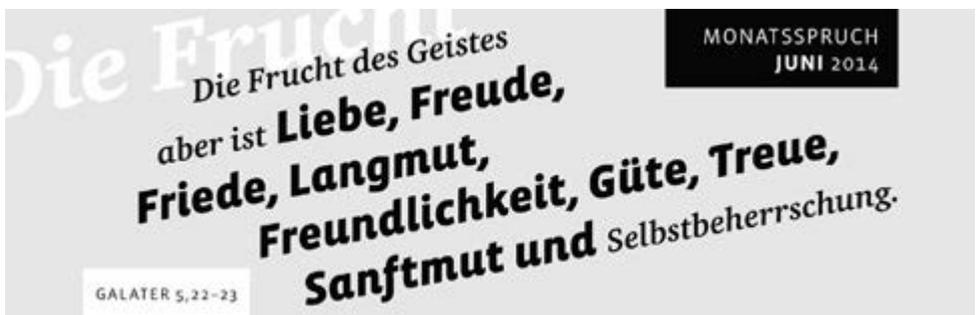
Herr, wie ein Baum sei vor dir mein Leben. Herr, wie ein Baum sei vor dir mein Gebet.“

*Lothar Zenetti*

Mit sommerlichen Grüßen,  
Ihre Pastorin



---



Die Frucht  
aber ist **Liebe, Freude,  
Friede, Langmut,  
Freundlichkeit, Güte, Treue,  
Sanftmut und Selbstbeherrschung.**

GALATER 5, 22-23

MONATSSPRUCH  
JUNI 2014

---

## Wechsel in der Kirchenleitung

Der 51-jährige Pastor Dietmar Arends aus Leer wurde im November 2013 von der Synode der Lippischen Landeskirche zum Landessuperintendenten gewählt und steht somit an der Spitze unserer Landeskirche. Am Sonntag, dem 4. Mai 2014, wurde er in einem feierlichen Gottesdienst mit über 400 Gästen aus nah und fern in sein neues Amt eingeführt. Dietmar Arends war zuletzt in Leer für die Bereiche Diakonie und Ökumene der reformierten Landeskirche in Norddeutschland zuständig, nachdem er vorher 11 Jahre als Gemeindepfarrer tätig war. Insofern liegen ihm diese beiden Bereiche, die ja auch für unsere Lippische Landeskirche von Bedeutung sind, besonders am Herzen. Pastor Arends stellte in seiner Predigt heraus, dass Jesus Christus nachfolgen bedeutet, gerade auch als Christinnen und Christen sich für Frieden und Gerechtigkeit und die Bewahrung der Schöpfung einzusetzen.

Wir wünschen Dietmar Arends für sein neues Amt alles Gute und Gottes Segen.

Claudia Sreiber



---

## Einladung zum gemeinsamen Gottesdienst am Pfingstmontag

In diesem Jahr lädt uns **am Pfingstmontag, dem 9. Juni**, die Kirchengemeinde Sylbach zu einem gemeinsamen Gottesdienst **um 10:00 Uhr in die Kirche in Sylbach** ein.

In dem Gottesdienst wird die Kantate „Zu Hause sein, Herr, ich habe lieb die Stätte deines Hauses“ von Siegfried Fietz aufgeführt.

Nach dem Gottesdienst gibt es die Möglichkeit, bei Kaffee und Tee nachbarschaftlich ins Gespräch zu kommen.

*Claudia Schreiber*



### PFINGSTEN

Pfingsten erinnert uns daran, dass wir unseren Mund auftun sollen und offen sagen können, an wen wir glauben und auf wen wir hoffen.

Nikolaus Schneider, Vorsitzender des Rates der Evangelischen Kirche in Deutschland

## Gedenken des Kriegsbeginns im August 1914

Nur 37 Tage lagen zwischen der Ermordung des österreichisch-ungarischen Thronfolgers Erzherzog Ferdinand und seiner Frau Sophie in Sarajewo am 28. Juni 1914 und dem Ausbruch des ersten großen Krieges, der Europa veränderte, unendliches Leid für viele brachte und Grund war für weitere Katastrophen des 20. Jahrhunderts. Der Weltkrieg, der an jenem 1. August 1914 begann, mobilisierte 65 Millionen Soldaten, forderte 20 Millionen militärische und zivile Todesopfer und brachte das Deutsche Reich, das Habsburgische Reich Österreich-Ungarn und das Osmanische Reich zu Fall.

In den Gottesdiensten am 3. August werden wir daran gedenken. Es ist gut, sich auch heute bewusst zu machen, wie wichtig es ist, Frieden zu stiften, sich für den Frieden zu engagieren, ihn zu suchen und zu bewahren. Eine zentrale Gedenkfeier der Bad Salzuffer Kirchengemeinden und der Stadt ist im Anschluss an die Gottesdienste in den Ortsteilen geplant. Genaueres entnehmen Sie bitte der Tagespresse.

*Claudia Schreiber*

---

## „Ohne Moos nix los“

### Flyer „Die evangelische Kirche und das Geld“ klärt auf

Wo es herkommt, wo es hingehet. Geld ist ein Thema, an dem sich die Gemüter erhitzen. Vor allem, wenn Dinge schwer nachvollziehbar sind. So waren Artikel in der Tageszeitung zu finden, es steht auf dem Kontoauszug und doch sorgt das Thema Finanzen immer noch für Turbulenzen und Unruhe. Obwohl mich persönlich und viele andere die Kirchensteueränderung gar nicht betrifft, weil ich nicht über so viel Ersparnis verfüge, muss ich die Sache an sich erstmal verstehen lernen. Auf der Internetseite der Lippischen Landeskirche lese ich: „Abführung von Kirchensteuer auf Kapitalerträge wird einfacher. Ab 2015 werden die Kirchensteuern auf Kapitalerträge direkt bei den Banken erhoben. Damit wird nicht etwa eine neue, versteckte Kirchensteuer eingeführt, sondern das bisher übliche Verfahren vereinfacht. Darüber informiert zurzeit ein Ausdruck zum Kontoauszug.“

„Diese Umstellung betrifft ausschließlich Kirchenmitglieder, die Zinsen und Dividenden erzielen, die über die Freistellungsgrenzen (801 Euro für Alleinstehende bzw. 1602 Euro für Verheiratete oder Lebenspartner) hinausgehen“, betont Dr. Arno Schilberg, Juristischer Kirchenrat der Lippischen

Landeskirche: „Nur dann fällt für die überschüssigen Erträge Kapitalertragssteuer und damit auch Kirchensteuer an. Eine Bank weiß in der Regel nicht, ob der Kunde der evangelischen oder katholischen Kirche angehört. Deshalb bekommen alle Kunden derzeit automatisch einen Informations-Ausdruck zu ihrem Kontoauszug.“

Wenn Sie noch weitere Fragen zum Thema „Kirchensteuer“ haben, dürfen Sie gerne im Landeskirchenamt anrufen. Doch vielleicht lässt sich manches auch schon durch die leicht verständliche Info-Beilage in diesem Gemeindebrief beantworten, die wir von der Evangelischen Kirche Deutschlands zur Verfügung gestellt bekommen haben und gerne an Sie weiterreichen. Damit Sie besser Bescheid wissen.

*Cornelia Wentz*



# Kinderseite

aus der evangelischen Kinderzeitschrift Benjamin

Wie heißt der Berg, an dem Noahs Arche nach der Sintflut landete?



Berg Ararat

Fritzchen ist in den Ferien an der Nordsee. Als er an den Strand geht, ist Ebbe. „Freiheit!“ ruft er. „Kaum sind wir hier, haut das Meer ab!“



## Jesu Botschaft geht um die Welt

Nach Jesu Tod begannen einige Anhänger aufzuschreiben, was Jesus gesagt und getan hatte. Das war eine gute Idee, denn damals gab es ja keine Zeitungen und keine gedruckten Bücher. So sorgte auch Paulus dafür, dass andere Jesu Botschaft kennenlernten. Paulus hat

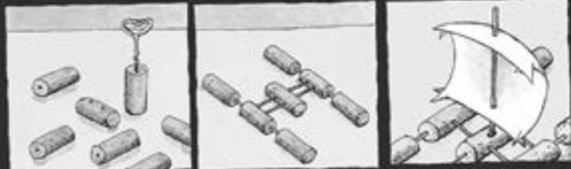


Jesu nicht mehr gekannt, aber er fühlte sich berufen, Jesu Worte weiterzugeben. Paulus reiste mit dem Schiff in viele Städte am Mittelmeer. Dort erzählte er den Einwohnern von Jesus und begeisterte sie für den neuen Glauben. Dann reiste er weiter. Von unterwegs schrieb er den neuen Gläubigen Briefe, in denen er ihre Fragen beantwortete. Manche dieser Briefe sind bis heute erhalten – im Neuen Testament können wir lesen, was Paulus damals schrieb!

## Bastle dir ein Segelboot

**Du brauchst:** sieben Weinkorken, einen Handbohrer, acht Zahnstocher, einen Holzspieß, Papier, Schere, Stifte.

**So geht's:** Bohre in alle Korken längs ein Loch von einem Ende zum anderen. Bohre in einen Korken seitlich jeweils zwei Löcher. Verbinde die Korken mithilfe der Zahnstocher zu einem Boot. In den mittleren Korken stecke den Spieß als Mast – auf den stecke dann das Papiersegel! Schiff Ahoi!



Ordne die Buchstaben im Himmel richtig: Dann erfährst du, wohin das Flugzeug fliegt.



0XIX3M



## Mehr von Benjamin ...

der evangelischen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: [www.hallo-benjamin.de](http://www.hallo-benjamin.de)

Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 34,80 Euro, inkl. Versand):

Hotline: 0711/60100-30 oder E-Mail: [abo@hallo-benjamin.de](mailto:abo@hallo-benjamin.de)



---

## *Ev.-luth. Kirchengemeinde Bergkirchen*

---

### **Sie sind herzlich eingeladen**

<b>Do 29.05.</b>	<b>15:00 Uhr</b>	Gesang- und Posaunenfest
<b>So 08.06.</b>	<b>10:00 Uhr</b>	Konfirmation
<b>So 22.06.</b>	<b>16:30 Uhr</b>	Musik für Spaziergänger
	<b>15:00 Uhr</b>	Kaffee und Kuchen im Gemeindehaus
<b>Di 24.06.</b>	<b>18:00 Uhr</b>	Anmeldung der Katechumenen
<b>So 29.06.</b>	<b>11:00 Uhr</b>	Junger Gottesdienst
<b>Mi 02.07.</b>	<b>13:00 Uhr</b>	Gemeindeausflug
<b>Sa 02.08.</b>	<b>20:00 Uhr</b>	Mondscheinkonzert
<b>Sa 09.08.</b>	<b>20:00 Uhr</b>	Mondscheinkonzert
<b>Sa 16.08.</b>	<b>20:00 Uhr</b>	Mondscheinkonzert
<b>Do 21.08.</b>	<b>08:30 Uhr</b>	Einschulungsgottesdienst
<b>Sa 23.08.</b>	<b>20:00 Uhr</b>	Mondscheinkonzert

### **Wiederkehrende Veranstaltungen**

<b>Bibelteilen im Pfarrhaus</b>	montags, 02.06., 07.07., 04.08.	<b>20:00 Uhr</b>
<b>Chor</b>	mittwochs	<b>20:00 Uhr</b>
<b>Jugendkreis</b>	donnerstags im Gemeindehaus	<b>20:00 Uhr</b>
<b>Namasté Nepal</b>	nach Absprache	
<b>Blechbläserausbildung</b>	freitags	
<b>Posaunenchor</b>	freitags	<b>20:00 Uhr</b>
<b>Walking-Treff</b>	mittwochs, ab Parkplatz	<b>17:05 Uhr</b>

---

## *Ev.-luth. Kirchengemeinde Bergkirchen*

---

### **Frauenhilfe/Gemeindenachmittag, mittwochs um 15:00 Uhr**

<b>04.06.2014</b>	Cornelia Wentz	Lachen ist gesund!
<b>11.06.2014</b>	Sabine Sellberg-Scherfeld und Rainer Labie	Besuch bei der Frauenhilfe in Wehrendorf; „Frauen und Reformation“
<b>18.06.2014</b>	Ulrich Holtkamp	Was uns Traditionen bedeuten (Teil 2)
<b>20.08.2014</b>	Cornelia Wentz	Der große Preis





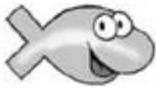
Dennoch bleibe  
ich stets an dir;  
denn du hältst  
mich bei meiner  
rechten Hand,  
du leitest mich  
nach deinem  
Rat und nimmst  
mich am Ende  
mit Ehren an.

Psalm 73,23-24

---

# *Ev.-luth. Kirchengemeinde Bergkirchen*

---



**Konfirmanden 2014**



**Am 08. Juni findet unsere Konfirmation in Bergkirchen statt.**



Jan-Luca Kornfeld, Lage    Jorina Rohmann, Leese    Arne Triebel, Ehrsen  
Jana Schramm, Kirchheide    Kimberley Scheuch, Kirchheide

Bilder von der gemeinsamen Fahrt von Jugendkreis und Konfirmanden  
im Mai 2014 in der „Waldhütte“ in Steinbergen



Mein Konfirmationsspruch  
als „Steinzeichen“



*Mit meinem Gott (und guten Freunden) kann ich über Mauern springen*

---

## *Ev.-luth. Kirchengemeinde Bergkirchen*

---

### **Gemeindeausflug am 02. Juli 2014 nach Schieder-Schwalenberg**

Abfahrt in Bergkirchen 13:00 Uhr

Einstündige Schiffsrundfahrt  
auf dem Schiedersee 14:00 bis 15:00 Uhr



Kaffeetrinken im Blaudruckcafé in Schwalenberg 16:00 Uhr



Zurück in Bergkirchen 18:00 Uhr

Kosten (Busfahrt, Schiffsrundfahrt, Kaffee und Kuchen) 25,00 Euro

Anmeldungen bis 16.06.2014 im Gemeindebüro oder  
auf der Anmeldeleiste, die im Vorraum der Kirche ausliegt.

*Heidi Neumeyer*

## **Anmeldung der Katechumenen**

**am Dienstag, dem 24. Juni 2014  
um 18:00 Uhr im Gemeindehaus**



Eingeladen mit ihren Eltern sind alle Kinder,  
die nach den Sommerferien 11 Jahre alt  
sind und in das 6. Schuljahr kommen.

**Bitte bringen Sie das Familienstammbuch mit.**

---



## **Schulanfängergottesdienst für die Grundschule Kirchheide**

**am Donnerstag, dem 21. August  
um 8.30 Uhr in Bergkirchen**

### **Zum Vormerken:**

Am Wochenende, 25./26. Oktober 2014 besuchen wir  
unsere Partnergemeinde in Winterstein / Fischbach.  
Einzelheiten hierzu im nächsten Gemeindebrief.

*Cornelia Wentz*

### **Mit viel Elan bei den Menschen in Nepal**



Bei Dr. Elke Mascher ist noch kein Ruhestand in Sicht. Nach Aufgabe ihrer allgemeinärztlichen Praxis reist die agile Ärztin in diesem Sommer zum achten Mal in die westnepalischen Berge, um dort im Missionshospital von Chaurjahari 3 Monate mitzuarbeiten. Schon als Jugendliche wollte sie in die Entwicklungshilfe gehen und verfolgt nun diesen Lebensraum mit Leidenschaft. Im Team mit nepalischen Ärzten, Pflegeern und Krankenschwestern versorgt sie in der Ambulanz zwischen 100 und 150 Patienten täglich.

In 5 anregenden Vortragsveranstaltungen in Lippe konnte Frau Mascher bei Konfirmanden und Erwachsenen das Interesse an „Hoffnungszeichen in Nepal“ erwecken. Dazu gehört die Hilfe für Schwangere, die Begrüßungsaustattung für Neugeborene, verbesserte Hygiene durch den Bau von Wasserleitungen und Toilettenhäuschen und Ofenprojekte, die den Qualm in den Küchen mindern.

Wie die Menschen ihren beschwerlichen Lebensalltag mit Würde und Lebensfreude meistern, kam in vielen Bildern und Erzählungen zum Ausdruck. Sie nehmen tagelange Fußmärsche in Kauf und tragen ihre Kranken ins Bergkrankenhaus. Niemand wird im Missionshospital abgewiesen, auch wenn er die Behandlungskosten nicht bezahlen kann. Für den Wohltätigkeitsfond des Krankenhauses, aus dem bedürftige Menschen unterstützt werden, spendeten die Zuhörer in Bergkirchen, Blomberg, Detmold

---



**Singt** dem Herrn,  
alle Länder der Erde!  
**Verkündet sein Heil**  
von Tag zu Tag!

1. CHRONIK 16,23

MONATSSPRUCH  
AUGUST 2014

Verkündet  
sein Heil

---

## *Ev.-luth. Kirchengemeinde Bergkirchen*

---

und Sylbach 1.022,00 Euro, die über die Gossner Mission an das Missionshospital in Nepal geschickt werden.

Die Bilder von glücklichen Kindern und dankbaren Patienten und Patientinnen sind Ansporn für das weitere Engagement von Frau Dr. Mascher in Nepal und alle, die diese wichtige Arbeit unterstützen. Natürlich bleiben wir Bergkirchener auch unserer Partnergemeinde in Kathmandu weiter verbunden und haben als Zeichen unserer Solidarität in schwierigen Zeiten 250,00 Euro (aus 2 Gottesdienstkollekten) über die Gossner Mission an die Sagarmatha-Gemeinde überwiesen.

*Cornelia Wentz*



*„Fotoshooting unter dem Pipalbaum vor dem Bettenhaus“*



---

Auf [www.lippe-lutherisch.de](http://www.lippe-lutherisch.de) schnell und umfassend über Neues in der Lutherischen Klasse der Lippischen Landeskirche informieren

---

## Kirchenmusikalische Veranstaltungen

### Goran Krivokapić

**Am Sonntag, 22. Juni, setzt sich um 16:30 Uhr** die Reihe „Musik für Spaziergänger“ mit einem Gitarrenkonzert fort. Mit Goran Krivokapić aus



Köln ist dann ein Gitarrist von Weltklasse zu Gast, der erste Preise in den siebzehn prestigevollsten Gitarrenwettbewerben der Welt gewonnen hat. Nach seinem Studium in Köln und Maastricht ist er als Solist mit vielen internationalen Orchestern tätig. Zahlreiche Fernsehauftritte, CD-Produktionen, Soloaufführungen und

Meisterkurse an den renommiertesten Gitarren- und Musikfestivals prägen seinen Werdegang.

Auf dem Programm stehen vom schwedischen Komponisten der Barockzeit Johan Helmich Roman (1694-1758) ein „Assaggio“ und von Carl Philipp Emanuel Bach die Sonata Nr. 31 in c-Moll, Wq 65. Weiter spielt Krivokapić vom kroatischen Gitarristen und Komponisten Ivan Padovec (1800-1873) die „Fantasia sulla Straniera di Bellini“ und vom mexikanischen Komponisten Manuel María Ponce (1882-1948) die Sonata III.

**Ab 15 Uhr gibt es Kaffee und Kuchen im Gemeindehaus.**

**Im August** lädt die Kirchengemeinde Bergkirchen an **vier Samstagabenden um 20:00 Uhr** wieder zu den „**Mondscheinkonzerten**“ ein.

Nach den Konzerten in der Kirche spielen die Musiker bei schönem Wetter auf dem illuminierten Kirchplatz weiter. Dabei wird wieder für eine stimmungsvolle Ausleuchtung der Außenanlage und des Kirchraumes gesorgt. Unter den Linden lädt ein Biergarten mit allerlei Getränken, Imbiss, Kerzen



---

## *Ev.-luth. Kirchengemeinde Bergkirchen*

---

und Lampions zum Verweilen ein. Bei schlechtem Wetter findet der zweite Teil im Gemeindehaus statt. Im letzten Jahr hatten wir mit dem Wetter großes Glück und es gab traumhafte Stunden mit bis zu 400 Besuchern auf dem Kirchplatz.

**Das Eröffnungskonzert ist am Samstag, 2. August, um 20:00 Uhr.** Es spielt das Ensemble

„Take Three“ mit Astrid Berenguer (Gesang, Saxophon), Joachim Fitzon (Kontrabass) und Matthias Kämper (Klavier).

Die professionellen Musiker sind in der Bielefelder Musikszene feste Größen und ein eingespieltes Team mit Leidenschaft zu lateinamerikanischen Rhythmen und allseits bekannten Jazzklängen aus dem Standardbereich in neuem Gewand. Auch Freunde von Pop und Soul werden bei diesem Konzert sicherlich auf ihre Kosten kommen. Freuen Sie sich u. a. auf Lieder von Randy Crawford, Amy Winehouse, A. C. Jobim, Ella Fitzgerald und Celia Cruz.



**Das zweite „Mondscheinkonzert“ findet am Samstag, 9. August, um 20:00 Uhr** statt. Zu Gast ist das Ensemble „ARIE DUO“ mit der Ungarin Anita Farkas (Querflöte) und dem Peruaner Juan Carlos Arancibia (Gitarre). Auf dem Programm stehen südamerikanische und klassische Werke, die uns in eine temperamentvolle, rhythmische und leidenschaftliche Welt der Musik entführen. Hier trifft der brillante Klang der Querflöte auf den sanften Klang der Gitarre.



---

## *Ev.-luth. Kirchengemeinde Bergkirchen*

---

Die musikalische Reise geht von Ungarn bis Peru, mit originalen und originellen Werken von Piazzolla und Pujol, oder z. B. mit dem ungarischen Komponisten Bela Bartok und mit Teilen aus Bizets berühmter Oper Carmen. Die ungarische Flötistin Anita Farkas und der peruanische Gitarrist Juan Carlos Arancibia lernten sich während ihres Studiums an der Hochschule für Musik Detmold kennen und spielen seit 2008 als Duo zusammen. Die Konzerttätigkeit der jungen Musiker als Duo und als Solisten, genauso wie zahlreiche Preise und Auszeichnungen, dokumentieren die Qualität des Ensembles. Im Herbst 2010 zeichnete der WDR „ARIE DUO“ in seinen „Open Auditions“ aus. 2013 gab das Duo schon einmal in Bergkirchen ein Konzert und löste im Publikum Begeisterungstürme aus.

**Am Samstag, 16. August, setzt sich um 20:00 Uhr die Reihe mit dem Ensemble „Malagu“ mit Andreas Gummersbach (Saxofon), Manfred Matulla (Gitarre) und Klaus Latza (Percussion) fort.**



Fein gewebte Grooves von Djembe und afrikanischen Basstrommeln treffen auf jazzige leidenschaftliche Melodiebögen, unterlegt von farbigen Akkorden. So zeichnet das Trio „Malagu“ Landschaftsbilder und Stimmungen. Die Kompositionen der Band geben jedem Musiker Spielraum, sein Instrument und den damit verbundenen kulturellen Hintergrund

zu entfalten. In dieser Synthese entstehen neue Bilder, die man grob unter dem Thema Weltmusik zusammenfassen kann. Klaus Latza steht mit seinen Instrumenten hier für das Fundament. Er ist auf Instrumenten aus verschiedenen Kulturkreisen zu Hause, wie Djembe, Cajon, Rahmentrommel, Tablas und Gongs, und kombiniert diese in den Kompositionen der Band auf eigene Weise.

Manfred Matulla, mit zwölfsaitiger und sechssaitiger Gitarre, verbindet diese buntgewebten Grooves zu Kompositionen, die mal vom Jazz und dann wieder von Folklore und vom Tango inspiriert sind.

Andreas Gummersbach, mit seinem expressiven Spiel auf Sopran-, Alt- und Tenorsaxofon, taucht die melodischen Bögen der Kompositionen

---

## *Ev.-luth. Kirchengemeinde Bergkirchen*

---

durch seinen warmen Ton und seine vitalen Improvisationen in ein buntes Licht.

Die Musik von „Malagu“ entfaltet ihre Magie in der Begegnung dreier unterschiedlicher Musiker, die im Fluss des Spiels zu einer eigenen Synthese finden. Im aktuellen Programm des Trios finden sich Kompositionen von Andreas Gummersbach, Manfred Matulla sowie Titel von E. Gismonti, Sting und A. Brahem.

**Am Samstag, 23. August, enden die Mondscheinkonzerte um 20:00 Uhr mit dem „ensemble vinorosso“** mit Florian Stubenvoll (Klarinetten), Miroslav Grahovac (Bajan-Akkordeon) und Mike Turnbull (Percussion).

Das internationale „ensemble vinorosso“ wurde 2004 von seinem musikalischen Leiter Florian Stubenvoll gegründet und besteht überwiegend aus Studierenden, Absolventen und Lehrenden der Hochschule für Musik Detmold. Das interkulturelle Ensemble tritt in unterschiedlichen Besetzungen von minimal 2 bis maximal 30 Musikerinnen und Musikern auf.



Eingehende Rhythmen, virtuose Soli, temperamentvolle Tänze und melancholische Melodien aus unterschiedlichen Kulturkreisen erklingen - hauptsächlich traditionelle Musik aus ganz Osteuropa (Klezmer- und Balkanmusik) in eigenen Arrangements. Neben berühmten Melodien wie „Mazel Tov“ oder „Jovano Jovanke“ wird „vinorosso“ auch wiederentdeckte Musik aus der reichhaltigen musikalischen Schatztruhe der Balkan- und Karpatenregionen vortragen. Neben ihren Hauptinstrumenten Klarinette, Bajan-Akkordeon und Darabouka, Rahmentrommel, Cajón sowie Riq werden die Musiker von „vinorosso“ einige selten zu hörende Instrumenten-Raritäten wie Metallklarinette, Okarina, Udu oder Berimbau zum Einsatz bringen.

*Rainer Begemann*



## Gottesdienste im Juni

Sonntage Feiertage	<b>Ev.-ref. Kirchengemeinde Retzen 9:30 Uhr</b>	<b>Ev.-luth. Kirchengemeinde Bergkirchen 10:00 Uhr</b>
<b>01.06.</b> Exaudi	 Gottesdienst mit Abendmahl  <i>Fred Niemeyer</i>	<b>9:30 Uhr</b> Beichtgottesdienst <b>10:00 Uhr</b> Gottesdienst mit Abendmahl   <i>Cornelia Wentz</i>
	> Weltgemeinschaft ref. Kirchen <	> Weltgemeinschaft ref. Kirchen <
<b>08.06.</b> Pfingstsonntag	<b>10:00 Uhr</b> Pfingstgottesdienst  <i>Dr. Gerhard Hille</i>	 <b>Konfirmation</b> mit Abendmahl  <i>Cornelia Wentz</i>
	> Vereinte Evangel. Mission <	> Jugendarbeit Bergkirchen <
<b>09.06</b> Pfingstmontag	<b>10:00 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst</b> mit den Nachbargemeinden in Sylbach anschl. Kirchkaffee    > Vereinte Evangelische Mission <	
<b>15.06.</b> Trinitatis	<b>10:00 Uhr</b> Gottesdienst „40 Jahre Kindergarten“ mit Taufen  <i>Claudia Schreiber</i>	Gottesdienst  <i>Heinz Wöltjen</i>
	> Familienzentrum Retzen <	> Ev. Familienbildungsarbeit <
<b>22.06.</b> 1. Sonntag nach Trinitatis	Gottesdienst  <i>Fred Niemeyer</i>	Gottesdienst  Cornelia Wentz
	> Evang. Freiwilligendienste und Förderung soz. Engagements <	> Evang. Freiwilligendienste und Förderung soz. Engagements <
<b>29.06.</b> 2. Sonntag nach Trinitatis	<b>11:00 Uhr</b> Waldgottesdienst auf dem Rhiemeierhof, Rhiene 23  mit anschl. Mittagessen   <i>Claudia Schreiber</i> <i>Fred Niemeyer</i>	<b>11:00 Uhr</b> Junger Gottesdienst  <i>Cornelia Wentz</i> <i>und Team</i>
	> Ökumenische Arbeit in Polen <	> Kirchliche Arbeit in Südafrika <



## Gottesdienste im Juli

Sonntage Feiertage	Ev.-ref. Kirchengemeinde Retzen 9:30 Uhr	Ev.-luth. Kirchengemeinde Bergkirchen 10:00 Uhr
<b>06.07.</b> <b>3. Sonntag</b> nach Trinitatis	 Gottesdienst mit Abendmahl  <i>Claudia Schreiber</i> > Kindergottesdienst in Retzen <	 Gottesdienst mit Abendmahl  anschließend Kirchkaffee  <i>Cornelia Wentz</i> > Flüchtlingshilfe Syrien <
<b>13.07.</b> <b>4. Sonntag</b> nach Trinitatis	 <b>18:00 Uhr</b> Abendkirche in Retzen  <i>Claudia Schreiber</i> > Ökumenische Arbeit mit Jugendl. u. jungen Erwachsenen <	Gottesdienst  <i>Heinz Wöltjen</i> > Ökumenische Arbeit mit Jugendl. u. jungen Erwachsenen <
<b>20.07.</b> <b>5. Sonntag</b> nach Trinitatis	Gottesdienst  <i>Fred Niemeyer</i> > Credoweg <	Gottesdienst  <i>Prädikant Peter Homburg</i> > Blumenschmuck in der Kirche <
<b>27.07.</b> <b>6. Sonntag</b> nach Trinitatis	 Gottesdienst anschl. Kirchkaffee  <i>Fred Niemeyer</i> > Reformationsjubiläum 2017 <	<b>11:00 Uhr</b> Gottesdienst  <i>Heinz Wöltjen</i> > Reformationsjubiläum 2017 <

## Offene Kirche Bergkirchen

Immer sonntags von 14:00 - 17:00 Uhr in den Monaten Mai - Oktober öffnen wir wieder unsere schöne Kirche für Besuchende. Die Erfahrungen der Kirchenführer mit den Gästen von Nah und Fern waren letztes Jahr durchweg positiv. Wer einen oder mehrere Sonntage diesen Dienst in der offenen Kirche übernehmen kann, melde sich bitte im Gemeindebüro.



## Gottesdienste im August

Sonntage Feiertage	Ev.-ref. Kirchengemeinde Retzen 9:30 Uhr	Ev.-luth. Kirchengemeinde Bergkirchen 10:00 Uhr
<b>03.08.</b> 7. Sonntag nach Trinitatis	 Gottesdienst mit Abendmahl <i>Claudia Schreiber</i> > Landeskirchl. Gemeinschaft <	<b>9:30 Uhr</b> Beichtgottesdienst <b>10:00 Uhr</b> Gottesdienst mit Abendmahl  <i>Cornelia Wentz</i> >Flüchtlingsbüro Bad Salzuflen<
<b>10.08.</b> 8. Sonntag nach Trinitatis	<b>18:00 Uhr</b> Abendkirche in Lieme  <i>Claudia Schreiber</i> > Besondere kirchl. Dienste/Sozialarbeit <	Gottesdienst <i>Birgit Paulus</i> > Herberge zur Heimat <
<b>17.08.</b> 9. Sonntag nach Trinitatis	Gottesdienst <i>Dr. Gerhard Hille</i> > Gossner Mission <	Gottesdienst <i>Heinz Wöltjen</i> > Aktion Sühnezeichen <
<b>24.08.</b> 10.Sonntag nach Trinitatis	Gottesdienst Abschluss des Kinderzeltlagers <i>Claudia Schreiber</i> > Kinderzeltlager <	 Gottesdienst anschl. Kirchkaffee <i>Cornelia Wentz</i> > Hermannsburger Mission <
<b>31.08.</b> 11. Sonntag nach Trinitatis	 Gottesdienst anschl. Kirchkaffee <i>Fred Niemeyer</i> > Gemeindebrief <	<b>11:00 Uhr</b> Gottesdienst <i>Cornelia Wentz</i> > Konfirmandenunterricht <

In > < gesetzt finden Sie die jeweilige Zweckbestimmung der Kollekte.

Die Gottesdienste in Retzen beginnen um 9:30 Uhr. Besondere Gottesdienste und Familiengottesdienste haben andere Anfangszeiten. Diese sind im Gottesdienstplan noch einmal deutlich hervorgehoben.



-  Reitunterricht
-  Reit-Kindergarten
-  Kindergeburtstage
-  Pensionsboxen
-  Reiterferien
-  Voltigieren
-  Horse-Agility

## Pferdebegeistert?

ACHTUNG - neue Kurse:

Schnupperkurs Pferd oder  
Schnupperkurs Reiten -  
einfach mal zum  
Ausprobieren!

Es gibt Kurse für Anfänger und  
Fortgeschrittene jeden Alters.  
Sie finden 5 x vor oder in den  
Sommerferien statt.  
Die Termine werden  
abgesprochen.

Kosten: 50,00 Euro

### **Schnupperkurs Pferd:**

Partner Pferd, Bodenarbeit, Horse-Agility, Voltigieren, Reiten

### **Schnupperkurs Reiten:**

Vorbereitung zur Reitstunde, Reiten und was dazu gehört.

## Anmeldungen beim Reiterhof Alteheld

Brüntorfer Weg 35, 32657 Lemgo, Tel. 0160 9027 4480

[www.reiterhof-alteheld@t-online.de](http://www.reiterhof-alteheld@t-online.de)



---

## So erreichen Sie uns:

---

### **Bankverbindung: Ev.-luth. Kirchengemeinde Bergkirchen**

Sparkasse Lemgo | BIC WELADED1LEM | IBAN DE51482501100000077339

### **Förderkreis Kirchenmusik:**

#### **Ev.-luth. Kirchengemeinde Bergkirchen**

#### **Kennwort: Förderkreis Kirchenmusik**

Sparkasse Lemgo | IBAN DE51482501100000077339 | BIC WELADED1LEM

Volksbank B.S. | IBAN DE49482914900012860200 | BIC GENODEM1BSU

### **Weitere wichtige Adressen:**

Ambulanter Hospiz- und Palliativ- Beratungsdienst Lippe e. V.

Lange Str. 9, 32105 Bad Salzuflen                      Tel.: 05222/3 63 93 10

Kramerstraße 10, 32657 Lemgo                      Tel.: 05261/77 73 83

#### **Beratungsstelle für Suchtkranke**

Hermann-Löns-Str. 9a, Bad Salzuflen              Tel.: 05222/69 14

#### **Beratung für Ausländer und Flüchtlinge**

von-Stauffenberg-Str. 3, Bad Salzuflen          Tel.: 05222/95 97 65

#### **Jugend-, Ehe- und Familienberatung**

Martin-Luther-Str.9 (Gemeindehaus), Bad Salzuflen    Tel.: 05222/8 60 83

#### **Ev. Familienbildung Detmold**

Leopoldstr. 27, 32756 Detmold                      Tel.: 05231/976 670

#### **Diakoniestation Bad Salzuflen**

Heldmanstr. 45    Tel.: 05222/9 99 50

#### **Diakoniestation Lemgo**

Heutorstr. 16    Tel.: 05261/31 27

#### **Telefonseelsorge**

Tel.: 0800 1 11 01 11 kostenlos

Kinder- und Jugendtelefon

Tel.: 0800 1 11 03 33 kostenlos

Elterntelefon

Tel.: 0800 1 11 05 50 kostenlos

#### **Sozialberatung in der Kirchengemeinde**

Jennifer Warkentin,  
Tel. 01 76 / 55 611 465

Beratung donnerstags von 10.00 - 12.00 Uhr in der Sylbacher Kirche

Beratung donnerstags von 14.00 - 17.00 Uhr im GH der ev.-ref. Stadtkirche B.S.

### **„Kontakte“ wird herausgegeben von der Ev.-ref. Kirchengemeinde Retzen und der Ev.-luth. Kirchengemeinde Bergkirchen. Redaktionskreis:**

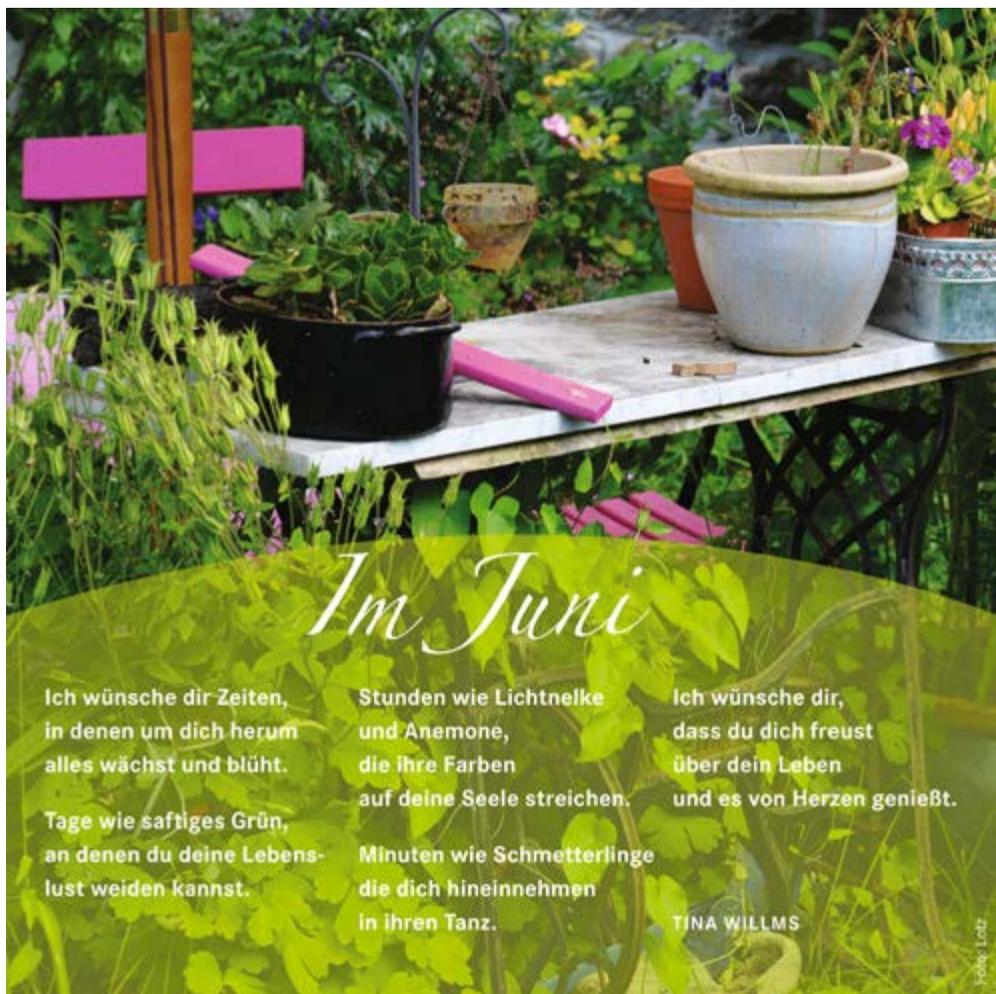
**Retzen:** Katrin Bünting, Tanja Moritz-Klatte, Claudia Schreiber

Verantwortliche  
Redakteurin

**Bergkirchen:** Bianca Alteheld, Heidi Neumeyer, Cornelia Wentz

Verantwortliche  
Redakteurin

Redaktionsschluss für die Ausgabe Sep.-Nov. 2014 ist der 01.08.2014



## Im Juni

Ich wünsche dir Zeiten,  
in denen um dich herum  
alles wächst und blüht.

Tage wie saftiges Grün,  
an denen du deine Lebens-  
lust weiden kannst.

Stunden wie Lichtnelke  
und Anemone,  
die ihre Farben  
auf deine Seele streichen.

Minuten wie Schmetterlinge  
die dich hineinnehmen  
in ihren Tanz.

Ich wünsche dir,  
dass du dich freust  
über dein Leben  
und es von Herzen genießt.

TINA WILLMS